



SAKRET Trass-Natursteinfuge

TNF

Normal erhärtender Trassfugenmörtel zum Verfugen von verfärbungsfreien Natursteinen.
CG1 gemäß DIN EN 13888



Anwendungsbereiche:



- Besonders geeignet für Polygonalplatten
- Für das gelegentliche Befahren mit PKW im Privatbereich (z. B. Garagenzufahrten, PKW-Stellplätze)
- Für Wand und Boden, innen und außen
- Geeignet bis Nutzungskategorie N2 nach ZTV-Wegebau

Eigenschaften:

- Erfüllt die Emissionsklasse [EMICODE EC 1 plus \(R\)](#)
- Wasserundurchlässig
- Hoher Trassanteil
- Reduziert die Gefahr von Kalkausblühungen
- Frostwiderstandsfähig
- Hydraulisch abbindend
- Verfärbungshemmend
- Rissfrei erhärtend
- Diffusionsfähig
- Geschmeidig, dadurch gut verarbeitbar

Materialbasis:

- Zement - DIN EN 197
- Trassmehl - DIN 51043
- Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften



SAKRET Trass-Natursteinfuge

TNF

Technische Daten:	Fugenbreite	6 bis 30 mm
	Körnung	0 – 2 mm
	Anmachwasser pro 1 kg	ca. 0,16 Liter
	Anmachwasser pro 25 kg	ca. 4,0 Liter
	Reifezeit	ca. 3 Minuten
	Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten
	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
	Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +80 °C
	Biegezugfestigkeit	> 3,5 N/mm ²
	Druckfestigkeit	> 20 N/mm ²
	Schwind-Quellmaß	ca. 2 mm/m
	Abriebbeständigkeit	< 2.000 mm ³
	begehbar	nach ca. 24 Stunden
	voll belastbar	nach ca. 14 Tagen
Untergrundvorbereitung:	<p>Verlegemörtel müssen gleichmäßig erhärtet und trocken sein. Die Fugen müssen ausreichend tief sein. Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeit von Fliesenflanken können Farbunterschiede in der Fuge verursachen. Unterschiedlich und/oder stark saugende Untergründe müssen gleichmäßig angefeuchtet werden.</p>	
Verarbeitung:	<p>In einem sauberen Gefäß mit sauberem, kaltem Leitungswasser knollenfrei und in verarbeitungsgerechter Konsistenz anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 Umdrehungen/Minute mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten kurz durchrühren und verarbeiten. Frischmörtel mit Gummiwischer, Einfugbrett oder Spezialfugbrett tief und vollflächig einbringen. Bei stark strukturierten saugfähigen Belägen, porösen Naturwerksteinen und ähnlichen den SAKRET Trass-Natursteinfuge TNF gegebenenfalls in erdfeuchter Konsistenz mit dem Fugeisen einbringen, das überschüssige Material wird sauber abgeschoben. Nach dem Ansteifen des Materials wird der Belag grob vorgewaschen, anschließend mit einem Schwamm Brett reinigen. Nach der Reinigung auf der Oberfläche verbleibendes Wasser entfernen, um eine Fleckenbildung durch auf trocknendes Reinigungswasser zu vermeiden.</p>	
Nachbehandlung:	<p>Eine feuchte Nachbehandlung des abgebundenen Mörtels stellt das einwandfreie Erhärten sicher. In den ersten 28 Tagen nach der Verfüugung keinesfalls eine nasse Reinigung unter Zusatz von Spülmittel oder chemischen Reinigungsmitteln vornehmen, nur sauberes Wasser verwenden.</p>	
Materialverbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg SAKRET Trass-Natursteinfuge TNF ergeben ca. 14,5 Liter Frischmörtel 	
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette 	



SAKRET Trass-Natursteinfuge

TNF

Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken • Angebrochene Gebinde sofort verschließen • Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum • Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP 1
Entsorgung:	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren • Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 25 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen • Bei porigen Oberflächen, matten Glasuren, ungewöhnlich stark saugenden, oder neuartigen Oberflächen können sich Rückstände des Fugenmörtels bilden, daher kann auf Probeverfugungen derartiger Beläge nicht verzichtet werden • Empfehlung des Herstellers der keramischen Fliesen und Platten beachten • Säurehaltige Reinigungsmittel, z. B. auf Zitronen- oder Essigsäure Basis können bei längerfristigem Einsatz zur Schädigung der Fugen führen. Wir empfehlen deshalb die Reinigung mit neutralen oder alkalischen Reinigungsmitteln z. B. SAKRET Allzweckreiniger Citrofrisch CF • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich • Für Kinder unzugänglich aufbewahren • Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand Februar 2018